Mittheilungen
über die Verhandlungen des Landtags.
I. Kammer.

№ 52. Dresden, am 4. Juni. **1852.**

Zweiundfünfzigste öffentliche Sitzung der ersten Kammer am 17. Mai 1852.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Entschuldigung. — Urlaubsgesuche. — Bemerkung, den Urlaub des Herrn D. Friederici betr. — Vortrag und Genehmigung einer ständischen Schrift über die Petition des Abg. Oehmichen, die Revision der Landtagsordnung (§. 152) betr. — Desgleichen die Wahl der Mitglieder und Stellvertreter zum Staatsgerichtshofe betr. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das Ausgabebudget und zwar Abtheilung M., den Reservefond betr. — Beschlußfassung und Schlußabstimmung über das ordentliche und außerordentliche Staatsbudget. — Berathung des mündlichen Vortrags der zweiten Deputation über das k. Decret vom 5. März 1852, die Zoll-, Schifffahrts- und Handelsverhältnisse betr. — Besondere Berathung und Beschlußfassung über Abschnitt I.—IV. — Schlußabstimmung. — Vortrag und Genehmigung einer ständischen Schrift über das königliche Decret, die Abänderung der Ausloosungstermine beim Staatsschuldenwesen betr. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition Spörl's und Genossen wegen Ueberlassung eines Theils einer ihnen zugehörig gewesenen, dem Staatsfiscus als bonum vacans zugesprochenen Erbschaft betr. — Beschlußfassung. — Berathung über den mündlichen Vortrag der vierten Deputation über die Petition der Weberinnung zu Borna, die Hausirbefugnisse der Sebnitzer Weber betr. — Beschlußfassung. — Mittheilung des Präsidenten v. Schönfels, die von Seiten der Kammern abzustattenden Glückwünsche zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Königs betr. — Desgleichen Mittheilung, den Besuch des Hauptzeughauses betr. — Uebergang zu einer geheimen Sitzung.

Die Sitzung beginnt um 10 Uhr 35 Minuten in Anwesenheit des Staatsministers Behr und in Gegenwart von 25 Kammermitgliedern.

Präsident v. Schönfels: Meine Herren, ich bitte Platz zu nehmen. Das Protocoll der letzten Sitzung ist schon verlesen. Es befinden sich auf der Registrande 14 Nummern, die sogleich zum Vortrage gelangen werden.

(Nr. 311.) Eingabe Christian Carl Spörls und Genossen, die von denselben wegen Ueberlassung eines Theils einer ihnen angeblich zugehörig gewesenen, dem Staatsfiscus als bonum vacans zugesprochenen Erbschaft eingereichte Petition betreffend.

Präsident v. Schönfels: Ist bereits an die vierte Deputation, wohin sie unfehlbar gehört, abgegeben worden, um nach Befinden bei der heutigen Vortragerstattung über diesen Gegenstand mit berücksichtigt zu werden.

(Nr. 312.) Bericht der zweiten Deputation über das königliche Decret, den durch die Maaßregeln zu Milderung des Nothstandes in den Jahren 1846/48 herbeigeführten Aufwand betreffend.

Präsident v. Schönfels: Ist bereits gedruckt, vertheilt und gelangt auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 313.) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 14. Mai 1852, den Beschluß über eine Petition der Landgemeinden zu Neukirchen ꝛc., um Gleichstellung der Rittergüter mit andern Grundstücken bei Vertheilung der Armenanlagen, betreffend.

Präsident v. Schönfels: Gehört zum Ressort der vierten Deputation. Ich schlage vor, an diese die Sache abzugeben. Ist die Kammer damit einverstanden. — Einstimmig Ja.

(Nr. 314.) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 14. Mai 1852, die Zustimmung zu dem allerhöchsten Decret, die Ausloosungstermine beim Staatsschuldenwesen betreffend, enthaltend.

Präsident v. Schönfels: Gelangt an die zweite Deputation zu Entwerfung der Schrift.

(Nr. 315.) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 14. Mai 1852, den Beitritt zu dem diesseitigen, bei Berathung des Antrags wegen Abänderung der §. 152 der provisorischen Landtagsordnung gefaßten Beschluß und die Genehmigung der deshalb zu erlassenden ständischen Schrift enthaltend.

Präsident v. Schönfels: Der Vortrag dieser Schrift wird noch vor Uebergang zur Tagesordnung von Seiten des Herrn v. Beschwitz zu erfolgen haben, wenn die sämmtlichen Registrandennummern werden vorgetragen sein.

(Nr. 316.) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 14. Mai 1852, den Beschluß über eine Petition der Tischler-

SLUB
Wir führen Wissen.